

MannHeim als FrauenOrt

Veranstaltungskalender
2026

Veranstaltungskalender anlässlich des
Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen und Mädchen
am 25. November



STOP

Sehr geehrte Damen, Herren und nicht binäre Menschen, liebe Veranstalter:innen,

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist eine der gravierendsten Menschenrechtsverletzungen unserer Zeit. In Deutschland erlebt alle drei Minuten eine Frau oder ein Mädchen Gewalt, beinahe täglich wird eine Frau durch ihren Partner oder Ex-Partner getötet. Auch digitale Gewalt nimmt weiter zu. Frauenrechte sind Menschenrechte, es handelt sich nicht um Einzelfälle, sondern um ein gesamtgesellschaftliches Problem. Deshalb tragen wir alle Verantwortung, hinzuschauen, Gewalt nicht zu verharmlosen und uns für ein Ende der Gewalt einzusetzen. Es braucht Aufklärung, Prävention und die Sichtbarkeit von Hilfsangeboten. Es braucht aber vor allem Menschen, die aufmerksam sind und handeln.

Dabei sind auch Männer gefragt: Gewalt gegen Frauen zu beenden, ist vor allem eine Aufgabe der Männer. Sie können Haltung zeigen, wenn Grenzen überschritten werden, sich gegen sexistische Sprüche und Verhaltensweisen stellen und andere Männer ermutigen, Verantwortung zu übernehmen.

Rund um den Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen können dank unserer Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner unterschiedliche Facetten geschlechtsspezifischer Gewalt aufgegriffen werden – mit dem Ziel, zu informieren, zu sensibilisieren, Unterstützungsangebote aufzuzeigen und Netzwerke zu mobilisieren.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und laden Sie herzlich ein, zusammen mit Menschen in Ihrem Wirkungskreis die vielfältigen Angebote der Aktionsreihe „MannHeim als FrauenOrt“ zu besuchen und sich gemeinsam mit uns für ein Mannheim ohne Gewalt an Frauen und Mädchen einzusetzen.



Christian Specht
Oberbürgermeister der Stadt
Mannheim



Zahra Deilami
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt
Mannheim

Programmübersicht

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsart	Veranstaltungstitel	Seite
30.09. – 20.11.2026	09:30 – 12:00 Uhr	Deutsch-Sprachkurs	<u>Deutsch-Sprachkurse für Migrantinnen</u> <u>Migrantinnen einfach stark im Alltag (MIA-Kurs)</u>	7
05.10.2026	19:00 – 22:00 Uhr	Charity- Tanzveranstaltung	<u>„Dancing Queens“</u>	8
11.10.2026	12:00 – 16:00 Uhr		<u>Weltmädchentag</u>	9
13.10.2026	17:00 Uhr	Netzwerken	<u>Mannheimer Frauenbündnis</u>	10
20.10.2026	19:00 Uhr	Informationsabend	<u>Loverboy-Methode: Informationsabend mit Lesung und Gespräch</u>	11
23.10.2026	11:30 – 14:00 Uhr	Frauenversammlung	<u>Zweite Frauenversammlung der Stadt Mannheim (stadtintern)</u>	12
01.11.2026	14:00 – 15:30 Uhr	Stadtspaziergang	<u>Frauen im Quadrat – ein frauen*politischer Stadtrundgang zur Geschichte</u> <u>Mann*heims</u>	13
01.11. – 28.11.2026		Plakataktion	<u>#DONTKITTYME</u>	14
02.11.2026	17:00 – 18:30 Uhr	Gesichtspräsentation und Diskussion	<u>Gewaltig unsichtbar: LesbenAlltagsGeschichte – am Beispiel Elisabeth</u> <u>Schmidt (1928 – 2006)</u>	15
02.11.2026	19:00 – 20:00 Uhr	Online-Impulsvortrag und Austausch	<u>Frauensalon: „People Pleasing — Resiliente Führungskultur</u> <u>zwischen Klarheit, Empathie und Verantwortung“</u>	16
02.11. – 24.11.2026	17:15 – 18:00 Uhr (Auftakt)	Auftakt/Ausstellung	<u>Die Rote Bank – ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen</u>	17

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsart	Veranstaltungstitel	Seite
04.11.2026	09:00 – 17:00 Uhr	Fachtag	<u>Gewaltschutz gelingt gemeinsam – Kooperationen stärken, Zugänge schaffen, Frauen erreichen</u>	18
04.11.2026	18:30 – 20:00 Uhr	Lesung mit musikalischer Begleitung	<u>„...und dann war da Chiara.“ – ein Abend mit Lesung und Musik</u>	19
04.11.2026	19:30 Uhr	Infoveranstaltung	<u>Gesehen statt Übersehen werden – Mädchen, Rassismus und Bildungsgerechtigkeit in der Schule</u>	20
05.11.2026	18:30 Uhr	Vortrag	<u>Ausstieg aus der Prostitution – aber wohin?</u>	21
05.11.2026	18:30 – 21:30 Uhr	Workshop-Abend	<u>Ein Glück, dass es dich gibt! Ein Abend für gute Freundinnen!</u>	22
05. – 15.11.2026		Film	<u>„SAD GIRLZ“ im Rahmen des Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg (IFFMH)</u>	23
06.11.2026	18:00 Uhr	Vernissage und Theaterstück	<u>Hinsehen. Einmischen. Laut sein. Gegen Catcalling und sexualisierte Gewalt.</u>	24
08.11.2026	10:00 – 12:30 Uhr	Thematisches Frauenfrühstück	<u>„Demokratie und Herzensbildung“ Werte, gesellschaftliches Miteinander und Verantwortung</u>	25
10.11.2026	17:00 – 19:00 Uhr	Infoveranstaltung	<u>Gleichstellung im Familienrecht</u>	26
11.11.2026	18:30 Uhr	Vortrag mit Diskussion	<u>Kritische Männlichkeit im digitalen Zeitalter – Zwischen Manosphere und Selbstreflexion</u>	27
12.11.2026	19:00 Uhr	Autoren-Lesung	<u>Im Morgen wächst ein Birnbaum</u>	28
13.11.2026	18:00 Uhr	Nachspaziergang	<u>Mannheimer Mädchen* sind laut. Aktionsmonat gegen Catcalling</u>	29

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsart	Veranstaltungstitel	Seite
16.11.2026	18:00 Uhr	Autorinnen-Lesung	<u>Wind in meinem Kopftuch</u>	30
18.11.2026	11:00 – 11:30 Uhr	Vorlesestunde	<u>Vorlesestunde für Erwachsene</u>	31
18.11.2026	18:00 Uhr	Film und Filmnachgespräch	<u>„Ein kleines Stück vom Kuchen“ – ein iranischer Film aus Frauenperspektive</u>	32
19.11.2026	13:00 – 17:00 Uhr	Workshop	<u>Siebdrucken gegen Catcalling – „Mannheim Mädchen* sind laut gegen Catcalling und sexualisierte Gewalt“</u>	33
21. & 22.11.2026		Kurzfilmfestival	<u>GIRLS* GO MOVIE Kurzfilmfestival</u>	34
22.11.2026	16:00 Uhr	Entdeckungsreise	<u>EDITH – Eine Hymne an die Liebe</u>	35
22.11. – 19.12.2026		Plakataktion	<u>„Read the Sign“</u>	36
23.11.2026	09:00 – 16:30 Uhr	Tagesseminar für Frauen	<u>Wirkungsvoll auftreten und kommunizieren Souverän auftreten. Klar kommunizieren. Menschen gewinnen.</u>	37
23.11.2026	18:00 – 20:00 Uhr	Keynote und Diskussion	<u>Toxische Beziehungen — Auswirkungen auf Kinder Hinschauen — Verstehen — Handeln</u>	38
23. – 27.11.2026	ganztägig	Fahnenaktion	<u>Fahnenaktion</u>	39
24.11.2026	17:00 – 20:00 Uhr	Workshop	<u>Wut ist Energie – Frauenkurs für klare Grenzen & starke Präsenz</u>	40
25.11.2026	11:00 – 16:00 Uhr	Infostände	<u>Keine Gewalt an Frauen und Mädchen</u>	41

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsart	Veranstaltungstitel	Seite
25.11.2026	12:00 – 14:00 Uhr	Kundgebung und Flashmob	<u>Flashmob – Kreideaktion „Mannheimer Mädchen* sind laut gegen Catcalling und sexualisierte Gewalt“</u>	42
25.11.2026	13:00 – 15:00 Uhr	Thementag	<u>Digitale Gewalt gegen Frauen</u>	43
25.11.2026	17:00 Uhr	Film	<u>WOMAN – 2000 Frauen. 50 Länder. 1 Stimme</u>	44
25.11.2026	19:00 Uhr	Filmvorführung	<u>Luisa</u>	45
28.11.2026	18:00 Uhr	Ein etwas anderes Abendgebet	<u>Hab Mut – Steh auf gegen Gewalt an Frauen !</u>	46
28.11.2026 29.11.2026	14:00 – 18:00 Uhr 11:00 – 15:00 Uhr	Workshop	<u>Frauen im Bluttausch: Feministischer Zyklusworkshop für alle Frauen*, die ihren Körper verstehen & spüren wollen</u>	47
30.11.2026	19:00 – 20:30 Uhr	Online-Abend	<u>Shrinking Spaces – die Räume werden enger</u>	48
03.12.2026	09:45 – 11:15 Uhr	Vortrag	<u>„Väterrechtler“ – Eine unterschätzte Gefahr</u>	49
04.12.2026	18:30 – 19:30 Uhr	Vortrag mit Diskussion	<u>Werkzeugbox Demokratie: Queerfeindlichkeit und Antifeminismus - eine Einordnung</u>	50
Individuelle Termine	Individuelle Termine	Beratung	<u>Berufliche Beratung für Frauen (Kontaktstelle Frau und Beruf)</u>	51
Individuelle Termine	Individuelle Termine	Beratung	<u>Berufsvorbereitende Trainingsprogramme für Frauen mit Flucht- und/oder Gewalterfahrung</u>	52



Bei Fragen zur Barrierefreiheit wenden Sie sich an die jeweiligen Veranstalter:innen.

DEUTSCH-SPRACHKURSE FÜR MIGRANTINNEN

Migrantinnen einfach stark im
Alltag (MIA-Kurs)

MA-Rheinau:

30.09 -20.11.2026 | 09:30 – 12:00 Uhr

MA-Neckarau:

30.09 -20.11.2026 | 09:00 – 11:30 Uhr

Kostenfrei

Es handelt sich um niedrigschwellige Deutsch-Sprachkurse für Frauen-mit Flucht- und Migrationserfahrung (MIA-Kurse-Migrantinnen einfach stark im Alltag).

Im Kurs werden folgende Themen behandelt: Leben in Deutschland, Familie und Kindererziehung, Kennenlernen des Stadtteils, Vertiefung der Deutschkenntnisse, das deutsche Bildungssystem sowie das Gesundheitssystem.

Während des Kurses besteht die Möglichkeit einer Kinderbetreuung.

Referent*in

Victoria Simic (MA-Rheinau)

Elena Ehrlich (MA-Neckarau)

Veranstaltungsort

MA- Rheinau:

Quartierbüro Rheinau
Durlacherstr. 102
68219 Mannheim

MA-Neckarau:

Pfarrer-Wetzels-Haus
Friedrichstraße 30
68199 Mannheim

Anmeldung

Ohne Voranmeldung

Telefon: 0176 15802009

E-Mail:

GbeogninMickael.Houngbedji@caritas-mannheim.de

Veranstalter*in

Caritas Mannheim



Caritas
Mannheim

Francesca Xaviera

CABRINI
CENTER

Psychosoziales Zentrum für
Menschen mit Flucht- und
Migrationserfahrung



Kofinanziert von der
Europäischen Union

CHARITY- TANZVERANSTALTUNG FÜR FRAUEN

„Dancing Queens“

5. Oktober 2026 | 19:00 – 22:00 Uhr
Solidarisches Preissystem: 15 €, 20 €, 25 €, 30 €



2027
92027

develop
what matters

Soroptimist International (SI) ist weltweit eine der größten Organisationen berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement. Als NGO (Nicht-Regierungs-Organisation) mit UN-Konsultativstatus, fühlt sie sich den Nachhaltigkeitszielen der UN-Agenda 2030 verpflichtet. SI setzt sich lokal und global für Gleichberechtigung und qualifizierte Bildung vor allem für Mädchen und Frauen ein, für Menschenrechte und Frieden, internationale Verständigung und verantwortliches Handeln auf allen Ebenen der Gesellschaft. Weltweit sind rund 66.000 Mitglieder in 120 Ländern aktiv. Soroptimist International Deutschland (SID) hat derzeit knapp 7.000 Mitglieder in 225 Clubs.

"Dancing Queens" - Ein besonderer Abend, der Tanzfreude und gesellschaftliches Engagement auf wunderbare Weise verbindet.

Mit »Dancing Queens« laden dich die Soroptimistinnen Mannheim herzlich zu einem Charity-Tanzabend für Frauen ins Alte Kino Franklin des NTM ein. Genieße Musik, Bewegung und ausgelassene Stimmung – und unterstütze dabei gleichzeitig ein wichtiges Projekt: Der gesamte Eintritt der Veranstaltung fließt in das Projekt »Müttersprache«, das Frauen und Müttern – ganz gleich welcher Herkunft – Deutschunterricht ermöglicht, während ihre Kinder betreut werden.

Veranstaltungsort

Nationaltheater Mannheim
Altes Kino Franklin - Theatercafé & Theatersaal
Abraham-Lincoln-Allee 1, 68309 Mannheim

Anmeldung

Nationaltheater Mannheim
<https://www.nationaltheater-mannheim.de/spielplan/dancing-queens-10426/4760/>

Veranstalter*in

Soroptimist Mannheim: SI-Club Mannheim

WELTMÄDCHENTAG

We will change the world!

11. Oktober 2026 | 12:00 – 16:00 Uhr
Kostenfrei

Mannheim verwandelt am 11. Oktober 2026 erneut den Alten Messplatz in einen lebendigen Mädchen*platz. So entsteht ein sichtbarer Raum, in dem Mädchen* ein Zeichen für Solidarität und gegen Diskriminierung setzen. Unter dem Motto „We will change the world“ präsentiert die Mannheimer Mädchen*arbeit von 12–16 Uhr ein vielfältiges Programm mit Bühnenprogramm von Mädchen* für Mädchen*, Infoständen und spannenden Mitmachaktionen.

Die gesamte Veranstaltung wird durch eine Gebärdendolmetscherin begleitet.



© Mariella Klein

Veranstaltungsort

Alter Messplatz
Mannheim Neckarstadt West

Veranstalter*in

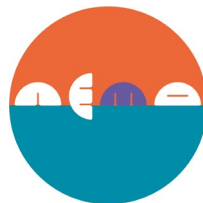
Koordinierungsstelle Mädchen*arbeit
– Stadt Mannheim

NEM*A Netzwerk Mädchen*arbeit
AG § 78 – parteiliche Mädchen*arbeit



STADT MANNHEIM²

Jugendamt und
Gesundheitsamt



NETZWERKEN

Mannheimer Frauenbündnis

13. Oktober 2026 | ab 17:00 Uhr
Kostenfrei

Gemeinsam die Zukunft der Gleichstellung und der feministischen Ziele in Mannheim gestalten: Das ist das Anliegen des Mannheimer Frauenbündnisses, das erstmals am 8. Februar 2024 zu seiner Auftaktveranstaltung zusammenkam.

Ein starkes Netzwerk bedeutet nicht nur bessere Sichtbarkeit, sondern auch effektivere Lobbyarbeit. Gemeinsam wollen wir Veränderungen bewirken und die Stimmen aller Frauen in unserer Gesellschaft stärken.

Das Bündnis trifft sich zwei Mal im Jahr.

Haben Sie Interesse? Wollen Sie mitmachen?

Dann melden Sie sich unter: 154frbund@mannheim.de

Veranstaltungsort

Mannheimer Abendakademie
Saal
U 1, 16-19,
68161 Mannheim

Anmeldung

<https://eveeno.com/205883880>

STADT MANNHEIM²

Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte

Mannheimer 
Abendakademie

10

Veranstalter*in

Abteilung Gleichstellung der Stadt
Mannheim

INFORMATIONSSABEND

Loverboy-Methode: Informationsabend mit Lesung und Gespräch

20. Oktober 2026 | 19:00 Uhr
Kostenfrei

Mit der Loverboy-Methode machen Zuhälter häufig junge Menschen emotional von sich abhängig und locken die mit großen Versprechungen in die Prostitution. Um Anzeichen erkennen und Gefahren einschätzen zu lernen, führen wir mit der Journalistin und Buchautorin Barbara Schmid („Schneewittchen und der böse König“) Lesungen und Gespräche an Mannheimer Schulen durch.

Dieser Informationsabend wendet sich an alle interessierten Eltern, Lehrkräfte und Fachkräfte aus Schulen und Jugendeinrichtungen.

Zusatzinformation: In den darauffolgenden drei Tagen, am 21., 22. und 23. Oktober, finden (im Rahmen der Veranstaltung) weitere Lesungen mit der Autorin an verschiedenen Mannheimer Schulen statt.



STADT MANNHEIM²

Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte

Referent*in

Barbara Schmid

Journalistin und Buchautorin

Veranstaltungsort

Karl-Friedrich-Gymnasium: Aula
Roonstraße 4-6, 68165 Mannheim

Anmeldung

Nicht erforderlich.

Veranstalter*in

Amalie – Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution,
Abteilung Gleichstellung der Stadt
Mannheim

FRAUENVERSAMMLUNG

Zweite Frauenversammlung der Stadtverwaltung Mannheim

23. Oktober 2026
Eintritt nicht möglich (stadtintern)

Gleichstellung ist für die Stadt Mannheim seit langem ein zentrales Anliegen. Das zeigt auch die Tatsache, dass Mannheim vor über 35 Jahren – als eine der ersten Stadtverwaltungen landesweit – freiwillig das Amt der Gleichstellungsbeauftragten eingeführt hat. Als Arbeitgeberin setzt die Stadt sich tagtäglich für eine nachhaltige Gleichstellungskultur mit und für die Mitarbeitenden ein.

Am 23. Oktober lädt die Gleichstellungsbeauftragte alle Frauen aus der Stadtverwaltung zu der zweiten Frauenversammlung ein.

Veranstaltungsort

Alte Feuerwache
Brückenstraße 2
68167 Mannheim

Veranstalter*in

Stadt Mannheim,
Abteilung Gleichstellung der Stadt
Mannheim

STADTSPAZIERGANG

Frauen im Quadrat – Ein
frauen*politischer Stadtrund-
gang zur Geschichte
Mann*heims

1. November 2026 | 14:00 – 15:30 Uhr
Kostenfrei (Spenden willkommen)



DYKE* MARCH
RHEIN-NECKAR

Ist Mannheim wirklich ein „MännerOrt“?

Wie Stadtname, öffentlicher Raum oder
mehrheitlich männlich besetzte (Amts-)Positionen
belegen?

Der Spaziergang wird ein „HERstorischer“ Galopp
durch die Stadtgeschichte.

Die Spurensuche nach „Frauen im Quadrat“
entdeckt: Arbeiter*innen, Fakten frauenpolitischer
Institutionalisierung, feministische
Stadtentwicklung, „Frauen aus dem Volk“, lesbische
Mannheimer*innen, Gleichstellungsstrategien,
weibliche Pioniere und vieles mehr.

Referent*in

Ilona Scheidle

Freie Historikerin und Autorin

Veranstaltungsort: Start

Löwenpforte / Skulpturenplatz der
Kunsthalle Mannheim
Moltkestraße, 68165 Mannheim

Anmeldung

buero@ilonascheidle.de

Veranstalter*in

Ilona Scheidle

PLAKATAKTION

#DONTKITTYME

1. – 28. November 2026
Kostenfrei

#dontkittyme

Im Vorfeld der Kampagne #dontkittyme fanden an mehreren Mannheimer Schulen Workshops zu „Catcalling und sexueller Belästigung“ statt. Gemeinsam entwickelten die Schülerinnen eigene Sprüche und Botschaften für eine Anti-Catcalling-Kampagne. Vom 1. bis 28. November sind die entstandenen Plakate in den Straßenbahnen und Bussen der RNV zu sehen. Die Kampagne macht die Perspektiven der Mädchen sichtbar, sensibilisiert für sexuelle Belästigung im öffentlichen Raum und setzt ein Zeichen gegen Catcalling.

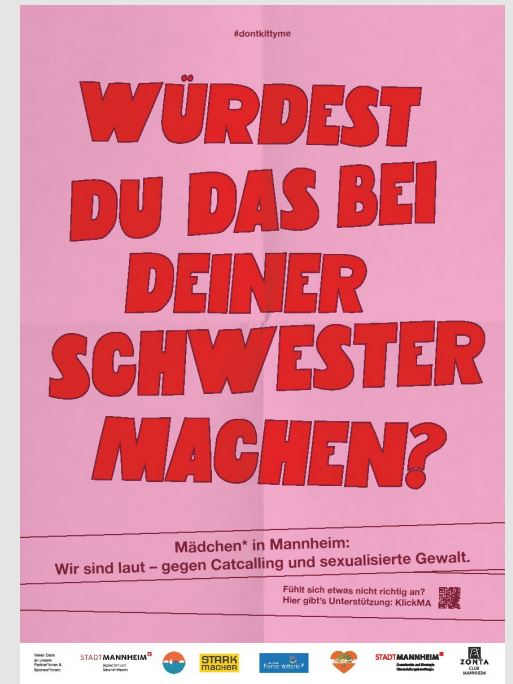
Partner*innen & Sponsor*innen:



ZONTA
CLUB
MANNHEIM



14



Veranstaltungsort

Metropolregion Rhein-Neckar
Straßenbahnen der rnv und Busse

Veranstalter*in

Mädchen*beauftragte der Stadt
Mannheim,
Starkmacher e.V. – Projekt
Stadtgestalterinnen*

GESCHICHTS- PRÄSENTATION UND DISKUSSION

Gewaltig unsichtbar:
LesbenAlltagsGeschichte – am
Beispiel Elisabeth Schmidt
(1928 – 2006)

2. November 2026 | 17:00 – 18:30 Uhr
Kostenfrei (Spenden willkommen)



Elisabeth Schmidt ohne Datierung
© Mobiles Archiv der LSGW



Elisabeth Schmidts Lebensweg ist unpolitisch, unspektakulär und gerade darum typisch für diese Generation frauenliebender Frauen:

Ihr Leben erzählt von „Dennoch-Wegen“ einer vollerwerbstätigen Frau, die als Ledige und Kinderlose ihre Lohnarbeit oft wechselte, um sich zu finanzieren; von deutscher Binnen- und Arbeitsmigration.

Ihre Tagebücher sicherte das Netzwerk „Archive von Unten“. Sie lassen in private Lebens- und Liebessphären einer Frau blicken, die zeitlebens „nach Frauen suchte, die so sind wie ich“.

Gewaltig unsichtbar: „Vergessene“ Queer History ?

Referent*in

Ilona Scheidle

Freie Historikerin und Autorin

Veranstaltungsort

Queeres Zentrum Mannheim
G 7, 14
68159 Mannheim

Anmeldung

möglich unter:

Anmeldung@ilonascheidle.de

15

Veranstalter*in

Lesbisch-Schwule Geschichtswerkstatt
Rhein-Neckar

ONLINE IMPULSVORTRAG UND MODERIERTER AUSTAUSCH

Frauensalon: „People Pleasing —
Resiliente Führungskultur
zwischen Klarheit, Empathie und
Verantwortung“

2. November 2026 | 19:00 – 20:00 Uhr
Kostenfrei



© Istock/Stockbild über Agentur bezogen

Führung bedeutet, Orientierung zu geben, Entscheidungen zu treffen, Verantwortung für Menschen und Ergebnisse zu übernehmen. Gleichzeitig erleben viele Führungskräfte den Anspruch, allen Erwartungen gerecht zu werden, Konflikte zu vermeiden oder jederzeit verfügbar zu sein. So können eigene Grenzen überschritten und Wirksamkeit beeinträchtigt werden.

People Pleasing betrifft auch Mitarbeitende: Sie übernehmen zu viele Aufgaben, sagen selten Nein oder stellen die Bedürfnisse anderer über die eigenen. Kurzfristig wird dies als Engagement wahrgenommen, langfristig kann es zu Überlastung, fehlender Eigenverantwortung, sowie Stress und Burnout führen. Führung bedeutet daher, die eigene Haltung zu reflektieren und ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das psychologische Sicherheit, offene Kommunikation, Kooperation und gesunde Abgrenzung fördert.

Der Impulsbeitrag zeigt die Dynamik von People Pleasing und gibt praxisnahe Impulse für eine gesunde und wirksame Führungskultur.



Heinrich Pesch Haus

BILDUNGS- UND SOZIALZENTRUM
KATH. AKADEMIE RHEIN-NECKAR

16

Referent*in

Ulrike Gentner

stellv. Direktorin HPH, Focusingberaterin (DFI)
mit langjähriger Erfahrung in der
Weiterbildung

Moderation

Jana Sand

Projekt- und Teamsteuerung HPH

Veranstaltungsort

Online über MS Teams

Anmeldung

Gewünscht unter
anmeldung@hph.kirche.org
oder über das Anmeldeformular auf
der Homepage
<https://heinrich-pesch-haus.de/>

Veranstalter*in

Heinrich Pesch Haus (HPH)

AUFTAKT / AUSSTELLUNG

Die Rote Bank – Ein Zeichen
gegen Gewalt an Frauen

2. November 2026 | 17:15 – 18:00 Uhr
Kostenfrei

Rote Bank - ein Zeichen setzen gegen Gewalt an Frauen

Zum Auftakt der Aktion „Rote Bank“ lädt die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Teresa von Avila am 2. November 2026 um 17:15 Uhr (bis ca. 18:00 Uhr) zu einer Andacht ein.

Die Rote Bank steht symbolisch für die Farbe des Blutes und setzt ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Mit der Aufstellung verbunden sind Bibeltexte, Impulse, Lieder, Informationen zum Thema - begleitet von den Trommelmädels talita cum.



Aufstellung ROTE Bank © Christine Hettinger

Veranstaltungsort

Pfarrplatz St. Peter und Paul
Hauptstr. 49,
68259 Ma-Feudenheim

Anmeldung

Nicht erforderlich

Veranstalter*in

Katholische Frauengemeinschaft
Deutschlands (kfd) – kfd-Gruppe
Teresa von Avila



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

kfd Teresa von Avila

FACHTAG

**Gewaltschutz gelingt
gemeinsam. Kooperationen
stärken – Zugänge schaffen –
Frauen erreichen**

4. November 2026 | 09:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 20 € für Verpflegung

Gewaltschutz gelingt gemeinsam – Kooperationen stärken, Zugänge schaffen, Frauen erreichen

Am 4. November 2026 findet im Bürgerhaus Neckarstadt-West der Fachtag zur Umsetzung des Gewalthilfegesetzes statt. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Frauen mit komplexen Problemlagen und mehrfachen Belastungen durch eine bessere Zusammenarbeit der Hilfesysteme erreicht und wirksam unterstützt werden können. Fachvorträge, sozialwissenschaftliche Perspektiven und Workshops laden zum Austausch und zur gemeinsamen Entwicklung konkreter Lösungen ein.

Referent*in

Irmgard Vogt

Suchtforscherin, Psychologin und
Soziologin

Prof. Monika Gonsor

Leiterin Intersectoral School of
Governance

Veranstaltungsort

Bürgerhaus Neckarstadt-West
Lutherstraße 15-17
68169 Mannheim

Anmeldung

<https://forms.cloud.microsoft/e/eqEhOHNuNL>

Veranstalter*in

Mannheimer Frauenhaus e.V. /
Drogenverein Mannheim

LESUNG MIT MUSIKALISCHER BEGLEITUNG

„...und dann war da Chiara“ –
ein Abend mit Lesung und Musik

4. November 2026 | 18:30 – 20:00 Uhr
Eintritt: 4 € (Abendkasse)

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim

Kristin Wolz liest aus ihrem Roman „... und dann war da Chiara“.

Sie geht darin der Frage nach, was uns eine Heilige aus dem Mittelalter heute noch zu sagen hat. Die Hauptfigur des Romans, auch eine Klara, nimmt ihre Enttäuschungen, Verletzungen, Erkrankungen mit auf die Reise nach Italien. In Assisi begegnet sie der Spur der mittelalterlichen Chiara – eine Heilige, die radikal losließ, wo andere festhielten. Was zunächst wie ein Zufall wirkt, wird zur Provokation für Klaras bisherigen Lebensentwurf. Sie ringt mit Fragen nach Liebe und Schuld, nach dem Körper, der nicht mehr „mitmacht“, und nach dem Mut, sich dem eigenen Leben ehrlich auszusetzen.



© Ingrid Samel



© Peter Pack

Referent*in

Kristin Wolz

Autorin, Angehörige von OFS

Bernadette Pack

Musikerin, Gründerin

Veranstaltungsort

Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara
B5 19, 68159 Mannheim

Anmeldung

keine

Veranstalter*in

Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara Mannheim

INFORMATIONEN- VERANSTALTUNG

Gesehen statt Übersehen
werden – Mädchen,
Rassismus und Bildungs-
gerechtigkeit in der Schule

4. November 2026 | 19:30 Uhr
Eintritt: Spendenbasis (Getränke &
Essen auf eigene Kosten)

Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit
beginnen dort wo wir Mädchen und junge Frauen
nicht auf Zuschreibungen reduzieren und ihren
Potenzialen wahrnehmen.

Gesehen werden ist die Voraussetzung dafür, sich
individuell entfalten zu können.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vortrag von
Florence Brokowski-Shekete.

Sie ist deutsche SPIEGEL Bestseller Autorin,
Speakerin, Gastgeberin eines People Talks und
Schulamtsdirektorin.

Referent*in

Florence Brokowski-Shekete

Schulamtsdirektorin, Autorin,
Podcasterin

Veranstaltungsort

Hotel Mannheimer Hof – Leonardo
Royal Hotel Mannheim
Augustaanlage 4-8
68161 Mannheim

Anmeldung

bis 31. Oktober
praesidentin@zonta-mannheim.de

Veranstalter*in

Zonta Club Mannheim



VORTRAG & GESPRÄCH

Ausstieg aus der Prostitution – aber wohin?

5. November 2026 | 18:30 Uhr
Kostenfrei

Bis heute ist der Ausstieg aus der Prostitution eine große Herausforderung. Oft steht keine Wohnmöglichkeit zur Verfügung oder die Sicherheit ist nicht gewährleistet.

Seit zehn Jahren bietet Amalie mit ihrer Ausstiegswohnung einen sicheren Wohnplatz und eine intensive Begleitung.

Welche Unterstützung ist von der Politik zu erwarten?

Referent*in

Leni Breymaier

Bundestagsabgeordnete 2017-2025 und Gründungsmitglied von SISTERS für den Ausstieg aus der Prostitution e.V.

Veranstaltungsort

Abendakademie
U1 16-19,
68161 Mannheim

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Amalie – Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution des Diakonischen Werks Mannheim,
Mannheimer Abendakademie

WORKSHOP-ABEND

Ein Glück, dass es dich gibt! –
Ein Abend für gute
Freundinnen

5. November 2026 | 18:30 – 21:30 Uhr
Eintritt: 10 € (kleiner Imbiss
inbegriffen)

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim

Unsere Freundinnen sind wichtige Vertraute und Gefährtinnen. Als Freundinnen können wir uns miteinander freuen, uns gegenseitig in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen und vor allem den Alltag mit all seinen größeren und kleineren Herausforderungen und Freuden teilen. Ob wir an verschiedenen Orten leben, oder in der gleichen Stadt, ob von Kindheitstagen an oder erst vor kurzem kennengelernt: Eine Freundin im Leben zu haben ist ein Glück!

Um wie alle Schätze im Leben, wollen auch Freundschaften gepflegt werden. An diesem Abend dreht sich alles um Ihre Freundschaft: Kommen Sie, bringen Sie eine Freundin mit und nehmen Sie sich durch Impulse und Anregungen und bei einem kleinen Imbiss Zeit füreinander!

© Katie Treadway/Unsplash



22

Referent*in

Cordula Mlynski

Gemeindereferentin und
Frauenseelsorgerin, St. Sebastian
Mannheim

Elisabeth Stöhr

Gemeindereferentin, St. Sebastian
Mannheim

Petra Heilig

Katholische Leiterin, sanctclara
Mannheim

Veranstaltungsort

Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara
B5 19, 68159 Mannheim

Anmeldung

bis 30.10.2026
www.sanctclara.de oder 0621-178570

Veranstalter*in

Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara Mannheim

FILM

„SAD GIRLZ“ im Rahmen des
Internationalen Filmfestivals
Mannheim-Heidelberg
(IFFMH)

Zwischen dem 5. und 15. November
2026 | Eintritt: Solidarisches
Preissystem 8 €/12 €/14 €

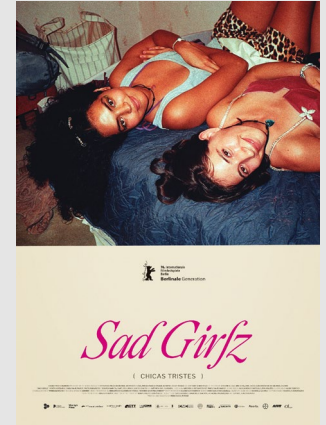


Psychologische Beratungsstelle

**Notruf und Beratung
für sexuell misshandelte
Frauen und Mädchen e.V.**

MEX, ES, FR | 2026 | Regie: Fernanda Tovar | 90 Min. |
FSK 16

Paula und La Maestra sind unzertrennlich. Auf einer Party verschwindet Paula mit ihrem Schwarm im Bad. Wenig später bemerkt La Maestra, dass Paula traurig und distanziert wirkt. Weil La Maestra sie darum bittet, beginnt Paula zögerlich über die Ereignisse jener Nacht zu sprechen. Gemeinsam suchen sie nach einer Sprache für das, was passiert ist. Ihr unterschiedlicher Umgang damit stellt ihre Freundschaft auf eine harte Probe. Das Thema sexualisierte Gewalt kann emotionale Reaktionen oder psychische Belastungen auslösen.



Veranstaltungsort

Die Filme des Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg sind in ausgewählten Spielstätten in Mannheim und Heidelberg zu sehen.

Anmeldung

Nähere Informationen und Ticketvorverkauf ab dem 19. Oktober 2026 unter <https://www.iffmh.de/>

Veranstalter*in

Internationales Filmfestival
Mannheim-Heidelberg (IFFMH)

Psychologische Beratungsstelle
Notruf und Beratung für sexuell
misshandelte Frauen und Mädchen

VERNISSAGE UND THEATERSTÜCK

Hinsehen. Einmischen. Laut
Sein. Gegen Catcalling und
sexualisierte Gewalt.

6. November 2026 | ab 18:00 Uhr
Kostenfrei

Am 06.11.2026 zeigen wir in Mannheim neben den Ergebnissen unserer Anti-Catcalling-Kampagne „Mannheim Mädchen* sind laut gegen Catcalling und sexualisierte Gewalt“ auch das interaktive Forumtheaterstück „Na, Süße... bleib doch mal stehen!“. Das deutschlandweit aktive Kollektiv Mensch: Theater! macht die Auswirkungen von Catcalling erfahrbar und lädt zu Perspektivwechsel ein: Durch direkte Ansprachen und Rollentausch wird spürbar, wie verbale Belästigung wirkt. Das Publikum kann in Szenen eingreifen und Strategien für Zivilcourage erproben.



© MenschTheater!

Referent*in

**Sarah Pint,
Elena Seipel**

Kollektiv Mensch: Theater!

Veranstaltungsort

TheaterOliv,
Am Meß Platz 7
68169 Mannheim

Anmeldung

<https://eveeno.com/305105955>

Veranstalter*in

Koordinierungsstelle Mädchen*arbeit
– Stadt Mannheim, NEM*A Netzwerk
Mädchen*arbeit, Starkmacher e.V. –
Projekt Stadtgestalterinnen*

THEMATISCHES FRAUENFRÜHSTÜCK

„Demokratie und Herzensbildung“, Werte,
gesellschaftliches Mit-
einander und Verantwortung

8. November 2026 | 10:00 – 12:30 Uhr
Eintritt: 25 €



© pexels/Theyshane



Heinrich Pesch Haus
BILDUNGS- UND SOZIALZENTRUM
KATH. AKADEMIE RHEIN-NECKAR

Demokratie lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen, respektvoll miteinander umgehen und die Würde jedes Einzelnen achten. Demokratie beginnt nicht erst in politischen Räumen, sondern zeigt sich im alltäglichen Miteinander — in Familien, Nachbarschaften, Vereinen, am Arbeitsplatz und im gesellschaftlichen Engagement. In einer Zeit gesellschaftlicher Herausforderungen, zunehmender Polarisierung und wachsender Unsicherheiten stellt sich die Frage, welche Werte ein friedliches und solidarisches Zusammenleben tragen können und wie man mit Konflikten umgehen kann und soll.

Das thematische Frauenfrühstück lädt dazu ein, die Verbindung von Demokratie und Herzensbildung zu entdecken. Mitgefühl, Dialogfähigkeit, Empathie und der Umgang mit unterschiedlichen Perspektiven stehen im Mittelpunkt. Das HPH bietet einen geschützten Raum für Austausch, Reflexion, Begegnung und Vernetzung mit anderen Frauen.

25

Referent*in

Ulrike Gentner

(stellv. Direktorin HPH)

Jana Sand

(Projekt- und Teamsteuerung HPH)

Moderation

Jana Sand

Projekt- und Teamsteuerung HPH

Veranstaltungsort

Heinrich Pesch Haus - Katholische
Akademie Rhein-Neckar,
Frankenthaler Straße 229,
67059 Ludwigshafen

Anmeldung

Gewünscht unter
anmeldung@hph.kirche.org
oder über das Anmeldeformular auf
der Homepage
<https://heinrich-pesch-haus.de/>

Veranstalter*in

Heinrich Pesch Haus

INFORMATIONSS- VERANSTALTUNG

Gleichstellung im
Familienrecht

10. November 2026 | 17:00 – 19:00 Uhr
Kostenfrei

Viele Frauen stehen im Alltag vor rechtlichen Fragen und Herausforderungen, sei es innerhalb der Familie, bei Trennung/Scheidung, im Umgang mit Behörden oder beim Schutz der eigenen Rechte. Oft fehlen Informationen darüber, welche Möglichkeiten und Unterstützungen es gibt.

Deshalb laden wir zu einer Informations-veranstaltung mit Dr. Westa Thielmann ein. In einem offenen und verständlichen Gespräch informiert die Anwältin über wichtige Themen des Familien- und Frauenrechts. Ziel der Veranstaltung ist es, Frauen zu stärken, über ihre Rechte aufklären und praktische Orientierung im Alltag zu geben.

Die Veranstaltung bietet außerdem Raum für persönliche Fragen, Austausch und Diskussion in einer respektvollen und vertrauensvollen Atmosphäre.

Referent*in

Dr. Westa Thielmann

Moderation

Fouzia Hammoud

Veranstaltungsort

Jungbuschstraße 19
68159 Mannheim

Anmeldung

0621 13146

0176 34175909

Veranstalter*in

Bewohnerverein e.V.
Internationaler Frauentreff JG

26

VORTRAG MIT DISKUSSION

Kritische Männlichkeit im
digitalen Zeitalter – Zwischen
Manosphere und
Selbstreflexion

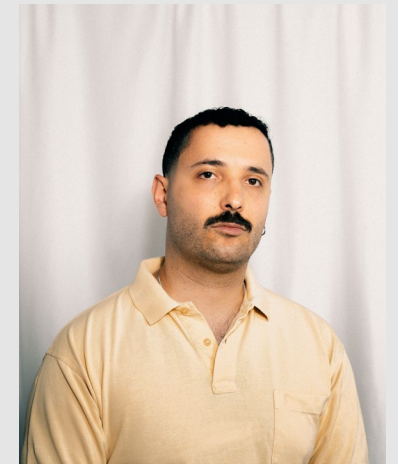
11. November 2026 | 18:30 Uhr
Kostenfrei

Was bedeutet es heute, Mann zu sein – und welche Rolle spielen dabei Online-Räume, in denen sich antifeministische Ideologien rasant verbreiten? In seinem Vortrag beleuchtet Fikri Anıl Altıntaş das Konzept der kritischen Männlichkeit vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen der sogenannten Manosphere und zeigt, wie digitale Radikalisierungsprozesse insbesondere junge Männer erreichen. Von Red-Pill-Rhetorik über Manfluencer bis zu Incel-Foren fragt er, welche Heilsversprechen Figuren wie Andrew Tate machen und warum toxische Männlichkeitsbilder gerade bei jungen Männern verfangen

Im Anschluss lädt eine offene Diskussionsrunde dazu ein, Fragen zu stellen und eigene Perspektiven einzubringen.

Referent*in

Fikri Anıl Altıntaş



© Julius Gabele

Veranstaltungsort

Universität Mannheim
PWC-Hörsaal (M 0003)

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Stadt Mannheim – Abteilung
Gleichstellung, Universität Mannheim
- Stabsstelle Gleichstellung und
Diversität

AUTOREN-LESUNG

Im Morgen wächst ein Birnbaum

12. November 2026 | 19:00 Uhr
Kostenfrei



©Julius Gabele

Fikri Anil Altıntaş liest im FORUM Mannheim aus seinem hochgelobten Debütroman „Im Morgen wächst ein Birnbaum“ – einer Prosa, die zwischen autobiografischer Erzählung und literarischer Selbstbefragung changiert.

Erinnert wird eine Kindheit zwischen Sozialwohnblocks und dem leisen, nie ganz eingelösten Wunsch, als „deutsch“ zu gelten – eine Sehnsucht, die an der Wirklichkeit eines Landes zerschellt, das seine Versprechen nicht für alle gleich einlöst. Im Zentrum steht die Vaterfigur, an der sich die eigentliche Frage des Buches entzündet: Was bleibt von Männlichkeit, löst man sie aus dem Korsett ihrer Klischees?

Im Anschluss an die Lesung führt ein moderiertes Gespräch tiefer in Text und Kontext. Ein Abend über Herkunft, Familie und Männlichkeit – und die Frage, wie wir diese Geschichten künftig anders erzählen müssen.

Autor*in

Fikri Anil Altıntaş

Moderation und Gespräch

Jan-Phillip Possmann

freier Kurator, Autor und Koordinator des Netzwerks Male Ally Mannheim

Elena Seipel

Mädchen*beauftragte der Stadt Mannheim und Sprecherin der LAG Mädchen BW

Joel Wardenga

Bildungsreferent und Sprecher der LAG Jungen BW

Veranstaltungsort

FORUM Mannheim,
Neckarpromenade 46, 68167
Mannheim

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Jugendkulturzentrum Forum, Stadt Mannheim – Abteilung Gleichstellung, Stadt Jugend Ring Mannheim e.V.

STADT MANNHEIM²

Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte

forum

**STADT
JUGEND
RING**
Mannheim e.V.

NACHTSPAZIERGANG

Mannheimer Mädchen* sind
laut
Aktionsmonat gegen
Catcalling

13. November 2026 | 18:00 Uhr
Kostenfrei



Wem gehört die Nacht?

Wie verändert sich die Stadt, wenn es dunkel wird?
Welche Wege fühlen sich gut an – und wo werden wir
schneller, aufmerksamer oder machen lieber einen
Umweg?

Bei unserem Nachtspaziergang erkunden wir Neckarstadt
und Herzogenried aus der Perspektive von Mädchen* und
Frauen*. Dabei geht es nicht nur um „Angstorte“, sondern
darum, wie wir uns nachts durch die Stadt bewegen: Wo
fühlen wir uns willkommen? Was gibt uns Sicherheit –
Licht, andere Menschen, offene Orte, gute Sichtachsen
oder etwas ganz anderes?

Mit kreativen Methoden sammeln wir Beobachtungen
und markieren Orte, die uns auffallen. Gemeinsam
entwickeln wir Ideen für eine Stadt, in der sich mehr
Menschen auch nachts selbstverständlich bewegen und
Raum einnehmen können.

Denn wer sich wann, wo und wie selbstverständlich durch
die Stadt bewegen kann, ist eine politische Frage – und
eine Frage gerechter Stadtgestaltung..

Für Mädchen* ab 14 Jahren!

29



Veranstaltungsort

Am Neumarkt
Neckarstadt-West
68169 Mannheim

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Koordinierungsstelle Mädchen*arbeit
– Stadt Mannheim, Starkmacher e.V. –
Projekt Stadtgestalterinnen*

AUTORINNEN-LESUNG

Wind in meinem Kopftuch

16. November 2026 | 19:00 Uhr
Kostenfrei

Die Comicautorin und Illustratorin Roya Soraya stellt ihre autobiografische Graphic Novel „Wind in meinem Kopftuch“ vor.

Roya, in Deutschland aufgewachsen, reist mit ihrem Vater in den Iran – das Land, das in den Familiengeschichten ihrer Kindheit immer mitschwang. Zwischen atemberaubender Landschaft und strengen Regeln erlebt sie einen Ort, der sie zugleich empfängt und abweist. Als queere Frau bewegt sie sich zwischen Staunen und Angst, Nähe und Vorsicht und beginnt zu verstehen, was Herkunft bedeutet, wenn Freiheit nicht selbstverständlich ist.

Der Frauenbuchladen Xanthippe wird einen Büchertisch mit ausgewählten Medien anbieten.

Infos zur Barrierearmut: Das Haus ist nicht barrierefrei.

Fragen zur Barrierearmut gern an info@qzm-rn.de.

Autor*in

Roya Soraya



Veranstaltungsort

Stadtbibliothek Mannheim
Dalbergsaal im Dalberghaus in N 3, 4

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Queere Zentrum Mannheim (QZM),
die Gleichstellungsbeauftragte und
Queer-Beauftragung der Stadt
Mannheim und der Frauenbuchladen
Xanthippe mit Unterstützung des
Bezirksbeirats Innenstadt/Jungbusch

VORLESESTUNDE FÜR ERWACHSENE

18. November 2026 | 11:00 – 11:30 Uhr
Kostenfrei

Wann hat Ihnen das letzte Mal jemand vorgelesen?
Vielleicht fällt es Ihnen schwer, sich zu konzentrieren
oder selbst zu lesen.
Vielleicht genießen Sie einfach das Gefühl, vorgelesen
zu bekommen, entspannt einer Stimme zu lauschen.
Heute sind Sie an der Reihe - hinsetzen, zurücklehnen,
die Augen schließen und
einfach nur zuhören. Wir lesen Ihnen eine halbe
Stunde aus unseren Herzensbüchern vor, aus Texten,
die uns Freude machen, die uns beschäftigen.
Am 18. November lesen wir im Rahmen der Aktion
"MannHeim als FrauenOrt" folgende Bücher vor:
"Frauenprobleme" von **Lina Muzur** und **"Alle meine
Mütter,,** von **Lena Gorelik**.



© Stadtbibliothek Mannheim

Veranstaltungsort

Stadtbibliothek Mannheim
Stadthaus N1
68161 Mannheim

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Stadtbibliothek Mannheim

FILM UND FILMNACHGESPRÄCH

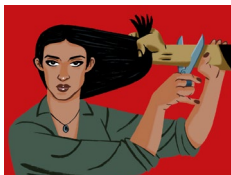
„Ein kleines Stück vom
Kuchen“ – ein iranischer Film
aus Frauenperspektive

18. November 2026 | 18:00 Uhr
Kostenfrei

Mahin (Lili Farhadpour) ist 70 Jahre alt und wohnt allein in der iranischen Hauptstadt Teheran. Ihr Mann ist bereits verstorben und ihre Tochter nach Europa ausgewandert. Als sie ihre „alten Mädels“ mal wieder zu sich zum Essen einlädt, sprechen sie über Alltägliches, das Älterwerden und Männergeschichten. Dabei reift in Mahin der Wunsch, ihr Liebesleben wieder zu aktivieren. Sie ist selbstbewusst und scheut auch nicht die strenge Sittenpolizei. Auf der Suche nach einem neuen Partner entdeckt sie in einem Restaurant einen älteren Taxifahrer (Esmaeel Mehrabi). Sie folgt ihm, lässt sich abends von ihm nach Hause fahren und lädt ihn spontan zu sich ein. Aus einem vorsichtigen Kennenlernen, geprägt von gegenseitigem Respekt und Sympathie, entwickelt sich im Laufe des Abends eine zarte Zuneigung mit Wein, Musik und einem Stück Kuchen. Aus der zufälligen Begegnung wird für Mahin eine unvergessliche Nacht - mit einem überraschenden Ende.

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim



**Frauen Leben Freiheit
Rhein-Neckar**
Initiative zur Unterstützung der mutigen Menschen im Iran

32

Veranstaltungsort

Ökonomisches Bildungszentrum
„sanctclara“
B5 19, 68159 Mannheim

Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter*in

Verein „Frauen-Leben-Freiheit Rhein-
Neckar“
Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara Mannheim

WORKSHOP

Siebdrucken gegen Catcalling
– „Mannheim Mädchen* sind
laut gegen Catcalling und
sexualisierte Gewalt“

19. November 2026 | 13:00 – 17:00 Uhr
Kostenfrei – T-Shirt zum Bedrucken
mitbringen

Im Workshop „Siebdrucken gegen Catcalling“
entwickeln wir gemeinsam starke Gegensprüche für den
Flashmob am 25.11. Wir sprechen darüber, was
Catcalling mit uns macht, sammeln Sprüche und ihr
könnt euer eigenes „Don't kitty me“ T Shirt siebdrucken
und ein sichtbares Zeichen setzen. Kommt vorbei und
zeigt, wie laut Mannheim gegen Belästigung ist.

Mädchen* und junge Frauen* (Alter 10 – 27 Jahre)



© Stadt Mannheim

STADT MANNHEIM²

Jugendamt und
Gesundheitsamt



**STARK
macher**

Referent*in

Sophie Fladt

Sarah Pint

Elena Seipel

Veranstaltungsort

Werkstätten für Druckgrafik in der
Alten Feuerwache Mannheim
Brückenstraße 2
68167 Mannheim

Anmeldung

<https://eveeno.com/251772965>

Veranstalter*in

Koordinierungsstelle Mädchen*arbeit
– Stadt Mannheim,
NEM*A Netzwerk Mädchen*arbeit,
Starkmacher e.V. – Projekt
Stadtgestalterinnen*

KURZFILMFESTIVAL

GIRLS* GO MOVIE Kurzfilmfestival

21. & 22. November 2026 | Uhrzeit
ist dem Programm zu entnehmen
Eintritt: 5 € für ein Tagesticket |
8 € für einen Festivalpass

Beim 22. Kurzfilmfestival GIRLS* GO MOVIE erwartet das Publikum ein vielseitiges und mutiges Filmprogramm: Mädchen* und junge Frauen* (12–27 Jahre) bringen ihre ganz persönlichen Perspektiven, Forderungen und Lebensrealitäten auf die Kinoleinwand. Von ersten filmischen Experimenten bis zu professionellen Kurzfilmen – ob leise, wütend, humorvoll oder dokumentarisch: Die Filme feiern den weiblichen* Blick und zeigen eindrücklich, wie die Kamera zum Werkzeug der Selbstbehauptung wird.

Weitere Informationen sowie das Programm sind hier zu finden: <https://www.girlsgomovie.de/festival/festival/>



© GIRLS GO MOVIE 2025 / Fotografin: Natalie Rehberger

Veranstaltungsort

Cineplex Kino Mannheim
N7, 17
68161 Mannheim

Anmeldung

Nur Tageskasse

Veranstalter*in

Stadtjugendring Mannheim e. V.,
Jugendkulturzentrums forum, Stadt
Mannheim – Fachbereich Jugendamt
und Gesundheitsamt, Abteilung
Jugendförderung



ENTDECKUNGSREISE

Edith – Eine Hymne an die Liebe

22. November 2026 | 16:00 Uhr
Eintritt: 25 €

Regina Steegmüller und Dieter Scheithe begeben sich auf die Spuren von Edith Piaf, der Grande Dame des französischen Chansons, entdecken anhand ihrer Autobiographie und ihrer unvergessenen Chansons die Leidenschaft, die Sehnsucht und die ungestillte Suche nach Liebe, von der die große Chansonnière ihr Leben lang getrieben wurde.

Mit liebevollem Blick beleuchten die Beiden in einem musikalisch-literarischen Dialog die wichtigsten Stationen im Liebensleben der charismatischen Sängerin, die auch von Gewalttätigkeit geprägt waren, begeben sich auf eine teils heitere, teils melancholische Entdeckungsreise.



© Thommy Mardo

35

Künstler*innen

Regina Steegmüller
Dieter Scheithe

Veranstaltungsort

SCHATZKISTL – Theater. Kabarett. Club
im Leonardo Royal Mannheim
Augustaanlage 4-8, 68165 Mannheim

Anmeldung

www.schatzkistl.de/programm/edith-eine-hymne-an-die-liebe
info@schatzkistl.de

Abendkasse: 0621 – 4005 252

Veranstalter*in

KulturNetz Mannheim Rhein-Neckar
e.V.

PLAKATAKTION

„Read the signs“

22.11. – 19.12.2026

Kostenfrei

„Read the signs – NEIN zu Gewalt gegen Frauen“

Plakataktion in Straßenbahnen der RNV und Bussen

Die 13 Clubs Soroptimist International der Metropolregion Rhein-Neckar machen mit einer gemeinsamen Aktion verstärkt auf die bundesweite Hilfetelefonnummer zu Gewalt gegen Frauen „116016“ aufmerksam.



STADT MANNHEIM²

Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte



Veranstaltungsort

Metropolregion Rhein-Neckar
Straßenbahnen der rnv und Busse

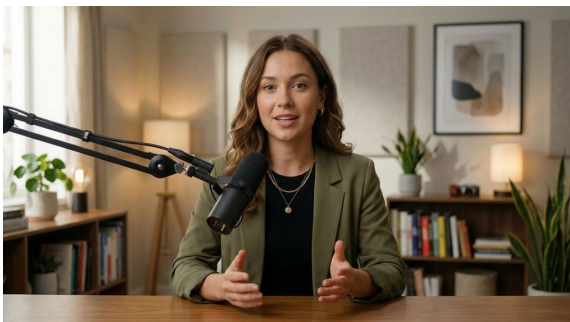
Veranstalter*in

Soroptimist International
Metropolregion Rhein-Neckar
Club Mannheim

TAGESSEMINAR FÜR FRAUEN

Wirkungsvoll auftreten und kommunizieren

23. November 2026 | 09:00 – 16:30 Uhr
Eintritt: 110 €



© pixabay/u_4687zn8lx

Entscheidend ist, wie Botschaften ankommen, wie man in Gesprächen wirkt und auch in herausfordernden Situationen souverän bleibt. Dieses praxisorientierte Seminar unterstützt Fachkräfte, Mitarbeitervertreterinnen und Interessierte dabei, ihre persönliche Wirkung bewusst einzusetzen und Gespräche klar, verständlich und zielgerichtet zu führen — auch bei unterschiedlichen Interessen. Im Mittelpunkt stehen ein authentischer Auftritt, überzeugende Kommunikation sowie der sichere Umgang mit anspruchsvollen Gesprächssituationen im beruflichen Alltag.

Nutzen des Seminars: Die Teilnehmerinnen stärken ihre persönliche Wirkung, gewinnen Sicherheit im Auftreten und lernen, ihre Anliegen überzeugend und verständlich zu vertreten — klar, respektvoll und auf Augenhöhe.

Referent*in

Carmen Lange

Dipl. Biologin, Trainerin, Coach

Veranstaltungsort

Heinrich Pesch Haus - Katholische Akademie Rhein-Neckar,
Frankenthaler Straße 229
67059 Ludwigshafen

Anmeldung

Gewünscht unter
anmeldung@hph.kirche.org
oder über das Anmeldeformular auf
der Homepage
<https://heinrich-pesch-haus.de/>

Veranstalter*in

Heinrich Pesch Haus in Kooperation
mit der Gleichstellungsstelle des
Rhein-Pfalz-Kreises

KEYNOTE UND DISKUSSION

Toxische Beziehungen — Auswirkungen auf Kinder Hinschauen — Verstehen — Handeln

23. November 2026 | 18:00 – 20:00 Uhr
Kostenfrei



© shutterstock/Stockbild über Agentur bezogen

Toxische Beziehungen betreffen nicht nur die Partner*innen selbst — sie hinterlassen oft tiefe Spuren bei den schwächsten Beteiligten: den Kindern. Streit, emotionale Kälte, Manipulation oder sogar Gewalt prägen das familiäre Umfeld und beeinflussen die Entwicklung von Kindern nachhaltig.

Fokussiert werden:

- Was eine toxische Beziehung ausmacht und wie Kinder solche Dynamiken wahrnehmen und verarbeiten
- Mögliche kurz- und langfristige Auswirkungen auf die psychische Gesundheit
- Wege, Kinder zu stärken und zu schützen

Ziel ist es, ein besseres Verständnis für die Situation von Kindern in belastenden Beziehungen zu schaffen und Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen – für Eltern, Angehörige und Fachkräfte.

Referent*in

Dr. med. Rebekka Schwarz

(Chefärztin Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik)

Moderation

Ulrike Gentner

Direktorin Bildung im HPH

Veranstaltungsort

Heinrich Pesch Haus - Katholische Akademie Rhein-Neckar, Frankenthaler Straße 229, 67059 Ludwigshafen

Anmeldung

Gewünscht unter anmeldung@hph.kirche.org oder über das Anmeldeformular auf der Homepage <https://heinrich-pesch-haus.de/>

Veranstalter*in

Heinrich Pesch Haus in Kooperation mit dem Soroptimist International, Club Ludwigshafen, dem ZONTA Club Ludwigshafen und den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ludwigshafen und des Rheinpfalz-Kreises

FAHNENAKTION

23. – 27. November 2026
Ganztägig

STADT MANNHEIM²

Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte

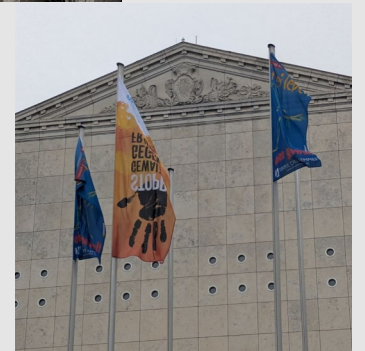
Mannheim zeigt Flagge vom 23. – 27. November

Eine Woche lang wehen in Mannheim Fahnen mit den Slogans „Frei leben ohne Gewalt“ von TERRE DES FEMMES und „Stopp Gewalt gegen Frauen“ von UN Women an verschiedenen Orten in der Stadt – unter anderem am Stadthaus N1, am Rathaus E5 und rund um den Wasserturm.

Damit setzt die Stadt Mannheim ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen und beteiligt sich an bundesweiten Aktionen, die verdeutlichen: Jede Frau und jedes Mädchen hat das Recht auf ein Leben ohne Gewalt. Gewalt gegen Frauen ist keine Privatsache – sie geht uns alle an.



© Stadt Mannheim



© Stadt Mannheim

Orte

Stadthaus N1
Rathaus E5
Wasserturm

Veranstalter*in

Stadt Mannheim,
Abteilung Gleichstellung der Stadt
Mannheim

WORKSHOP

Wut ist Energie – Frauenkurs
für klare Grenzen & starke
Präsenz

24. November 2026 | 17:00 – 20:00 Uhr
Eintritt: 139,00 €



Wut kann ein wichtiges Signal sein: Sie zeigt, was dir wichtig ist, wo Grenzen verlaufen und wann etwas nicht stimmt. In diesem Workshop lernen Frauen, ihre Wut als Ressource zu nutzen. Wir verbinden verständliche Impulse zu Emotion und Nervensystem mit praktischer Körperarbeit zu Stand, Stimme, Blick und Ausdruck. So entstehen mehr Selbstsicherheit, klare Grenzen und eine starke Präsenz – ruhig, deutlich und ohne Härte.



© Projekt Langstrumpf GmbH

Referent*in

Christiane Kaiser

Veranstaltungsort

Self Defence Corner
Rastatter Straße 24
68239 Mannheim

Anmeldung

Online-Anmeldung über die
wutwerkstatt:

<https://wutwerkstatt.de/kurse/frauenkurs-fuer-grenzen-und-praesenz/>

Veranstalter*in

wutwerkstatt – Bildungsangebot der
Projekt Langstrumpf GmbH

INFO-STÄNDE

Zu den Themen Gewalt und sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen

25. November 2026 | 11:00 – 16:00 Uhr
Indoor und Outdoor

Die Psychologische Beratungsstelle, der Notruf und Beratung für sexuell misshandelte Frauen und Mädchen informiert über Formen sexualisierter Gewalt, ihre Arbeit und aktuelle Debatten zum Thema. Neben Informationsmaterial und Broschüren gibt es Goodies.

Die Beratungsstelle freut sich über den Austausch mit Interessierten und neue Impulse.

Der Zonta Club Mannheim macht mit einer Taschenaktion unter dem Slogan „Gewalt gegen Frauen? Ist für uns nicht tragbar“ auf das Thema Gewalt gegen Frauen aufmerksam und ist mit einem Infostand im Modehaus Engelhorn präsent.



Psychologische Beratungsstelle
**Notruf und Beratung
für sexuell misshandelte
Frauen und Mädchen e.V.**



ZONTA
CLUB
MANNHEIM
MEMBER OF ZONTA INTERNATIONAL
BUILD A BETTER WORLD
FOR WOMEN AND GIRLS



STADT MANNHEIM²
Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte

41

Veranstaltungsorte

Indoor: **ZONTA Club**
Modehaus Engelhorn im
Erdgeschoss
O 5,1 | 68161 Mannheim

Outdoor: **Frauen und Mädchen
Notruf Mannheim**
Planken
O6,9 | 68161 Mannheim

Anmeldung
Nicht erforderlich

Veranstalter*in

Psychologische Beratungsstelle, der Notruf und Beratung für sexuell misshandelte Frauen und Mädchen, Zonta Club Mannheim

KUNDGEBUNG UND FLASHMOB

Flashmob – Kreideaktion
„Mannheimer Mädchen* sind
laut gegen Catcalling und
sexualisierte Gewalt“

25. November 2026 | 12:00 – 14:00 Uhr
Kostenfrei

Am 25.11. setzen wir in Mannheim ein sichtbares Zeichen gegen Catcalling und sexuelle Belästigung im öffentlichen Raum. Mädchen* und junge Frauen* sind eingeladen, von 12–14 Uhr an einer gemeinsamen Kreideaktion teilzunehmen und ihre Gegensprüche auf den Platz zu schreiben. Überlegt euch euren Spruch, kommt zur Kundgebung und macht ihn öffentlich sichtbar. #keinKompliment #StoppBelästigung

Mädchen* und junge Frauen* (Alter 10 – 27 Jahre)



©Sarah Pint

Referent*in
Sarah Pint
Elena Seipel

Veranstaltungsort
Alter Messplatz,
Neckarstadt-West

Anmeldung
Nicht erforderlich

Veranstalter*in
Koordinierungsstelle Mädchen*arbeit
– Stadt Mannheim,
NEM*A Netzwerk Mädchen*arbeit,
Starkmacher e.V. – Projekt
Stadtgestalterinnen*

THEMENTAG

Digitale Gewalt gegen Frauen

25. November 2026 | 13:00 – 15:00 Uhr
Kostenfrei

Digitale Gewalt hat viele Gesichter – von Hass, Bedrohungen und Stalking über sexualisierte Deepfakes bis zu heimlichen Bild- und Videoaufnahmen. Aktuelle Kamerafunde an deutschen Hochschulen zeigen die Brisanz des Themas. Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen greift die UMM es erneut in einem Thementag auf. Hauptreferentin ist Tanja Kramper, Kriminalhauptkommissarin und Opferschutzkoordinatorin am Polizeipräsidium Mannheim.

Referent*in

Tanja Kramper

Kriminalhauptkommissarin und Opferschutzkoordinatorin am Polizeipräsidium Mannheim

Dr. Anja Titze

Referentin für Gleichstellungsfragen

Katrin Gumbel-Imhof

Beauftragte für Chancengleichheit

Veranstaltungsort

UMM Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167
Mannheim
Auf dem Klinikcampus: Haus 12
Hörsaal 05

Anmeldung

Nicht erforderlich

Veranstalter*in

Gleichstellungsbüro der
Medizinischen Fakultät Mannheim in
Kooperation mit dem
Universitätsklinikum Mannheim

FILM

WOMAN – 2000 Frauen. 50 Länder. 1 Stimme

25. November 2026 | 17:00 Uhr
Eintritt: 2 €

Das Frauen- und Kinderschutzhaus Heckertstift lädt in Kooperation mit dem Cineplex Mannheim zu einem besonderen Filmabend ein.

WOMAN – 2000 Frauen. 50 Länder. 1 Stimme

Der Film „WOMAN“ erzählt die Geschichte von Frauen aus aller Welt. Sie berichten von Erfahrungen, Hoffnungen, Ängsten, Stärke und ihrem Leben und machen dabei sichtbar, was Frauen weltweit verbindet.

Im Anschluss bietet ein moderierter Austausch die Möglichkeit Eindrücke, Gedanken zu teilen und Fragen zu stellen.

Veranstaltungsort

Cineplex Mannheim
N7, 17
68161 Mannheim

Anmeldung

nicht erforderlich

Veranstalter*in

Frauen- und Kinderschutzhaus
Heckertstift in Kooperation mit
Cineplex Mannheim



Caritas Mannheim
Frauen- und Kinder-
schutzhaus Heckertstift



FILM MIT EINFÜHRUNG UND DISKUSSION

LUISA

25. November 2026 | 19:00 Uhr
Eintritt: 10 € / 7 € Ermäßigte / 6 €
Mitglieder Cinema Quadrat e.V.

LUISA DEU 2025. R: Julia Roesler. 94 Min. FSK: 12

Luisa lebt in der Wohngruppe einer Einrichtung für Menschen mit Behinderung, dort erhält sie Unterstützung in ihrem Alltag. Doch Luisa wird immer stiller – sie ist schwanger. Luisa schweigt darüber, was passiert ist. Und alle wissen, dass ihr Freund zeugungsunfähig ist. Menschen mit Behinderung, insbesondere Frauen und Mädchen, sind häufiger von sexueller Gewalt betroffen als der weibliche Bevölkerungsdurchschnitt. Prävention und Austausch ist daher sehr wichtig.

Wie Schutz und Prävention nachhaltig in Einrichtungen der Behindertenhilfe verankert werden können, beleuchten **Milena Buhl** und **Antonia Lesle** von der Gemeindediakonie Mannheim im anschließenden Austausch. Ein Grußwort spricht **Ursula Frenz, Beauftragte** für die Belange von Menschen mit Behinderungen.



© Realfiction

Veranstaltungsort

Cinema Quadrat
K1, 2
68159 Mannheim

Anmeldung

Keine

Veranstalter*in

Gemeindediakonie Mannheim
Cinema Quadrat e.V.

EIN ETWAS ANDERES ABENDGEBET

Mit Texten, Aktionen, Liedern
und Musik von der Band
Skyline

28. November 2026 | ab 18:00 Uhr
Kostenfrei – Spenden möglich

Hab Mut – Steh auf gegen Gewalt an Frauen !

In dem etwas anderen Abendgebet werden mit Texten, Aktionen, Liedern und mit der Musik von der Band Skyline die Situationen und Probleme der betroffenen Frauen dargestellt. Die Veranstaltung von Frauen ist offen für alle interessierten Menschen und will das Bewusstsein für Schutz und Sicherheit von Mädchen und Frauen schärfen und zu Engagement anregen.

Veranstaltungsort

St. Laurentiuskirche in Mannheim-
Käfertal,
Linke Seitenempore, Eingang durch
die linke Seitentür der Kirche
(Türöffner links),

Wormser Straße 11,
68309 Mannheim

Kirchenparkplatz ist geöffnet

Anmeldung

Nicht erforderlich

Veranstalter*in

Frauengemeinschaft (Kfd)
St. Laurentius in Kooperation mit den
Frauen der evangelischen
Unionsgemeinde



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

kfd Teresa von Avila

WORKSHOP

Frauen Im Blutrausch: Feministischer Zyklus- workshop für alle Frauen*

28. November 2026 | 14:00 – 18:00 Uhr
29. November 2026 | 11:00 – 15:00 Uhr
190 € (Ermäßigung auf Anfrage)

Du bist deinen Hormonen nicht ausgeliefert und musst auch keine Schmerzen ertragen, wenn du deinen Körper kennst und verstehst.

Wir erforschen: Was genau passiert da eigentlich im Körper und was hat es für Auswirkungen auf Psyche, Schlaf, Libido, Verdauung und unsere Stimmung?

Du lernst, dieses Wissen direkt und alltagstauglich in dein Leben zu integrieren für mehr Selbstbestimmung und weniger Funktionieren.

Wissen und ganzheitliche Perspektiven treffen auf Körpererfahrung und Austausch.

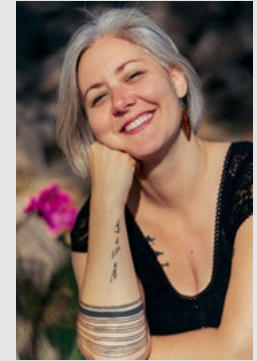


Bild mit KI erstellt

DIE PINKE ORCHIDEE.

Referent*in

Johanna Hoffmann



© Johanna Hoffmann

Veranstaltungsort

the HER Space
Hauptstraße 83
68259 Mannheim

Anmeldung bis 24. November

info@diepinkeorchidee.de

Veranstalter*in

DIE PINKE ORCHIDEE

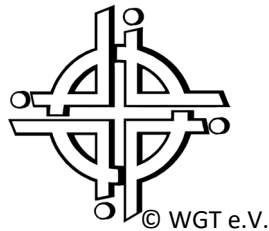
ONLINE-ABEND

Shrinking Spaces – Die Räume werden enger

30. November 2026 | 19:00 – 20:30 Uhr
Kostenfrei

sanctclara

Ökumenisches
Bildungszentrum
Mannheim



Die größte internationale ökumenische Basisbewegung von Frauen ist 100 Jahre alt. Dieses Jubiläum des „World Day of Prayer“ gibt den Anlass, die aktuellen politischen Rahmenbedingungen in den Blick zu nehmen, die auch die Entwicklungs- und Zusammenarbeit der Geschäftsstelle des Deutschen Weltgebetstagskomitees mitbestimmt. Globale Multikrisen bestimmen die Zeit: Kriege, Gewalt gegen Frauen, Armut.

Weltweit steht die Zivilgesellschaft unter Druck.

Anhand von konkreten Beispielen erfahren wir, wie davon auch die Partnerorganisationen und Empowerment-Projekte für Frauen des Deutschen WGT-Komitees betroffen sind.

Referent*in

NN. Referentin aus der Projektarbeit des deutschen Weltgebetstagskomitees

Moderation

Barbara Coors

Referentin für gemeindebezogene Frauenarbeit und Weltgebetstag, Abteilung Erwachsenenbildung und Geschlechterdialog, Fachbereich Evangelische Frauen in Baden

Veranstaltungsort
online

Anmeldung

barbara.coors@ekiba.de oder
0721 9175-431

Veranstalter*in

AK WGT Baden,
Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara Mannheim

VORTRAG

„Väterrechtler“ – Eine unterschätzte Gefahr

3. Dezember 2026 | 09:45 – 11:15 Uhr
Kostenfrei



MANNHEIMER
FRAUENHAUS
E. V.

Technische Hochschule
mannheim

Väterrechtler stellen organisierte Bündnisse dar, die Männer im Familienrecht als Opfer von Diskriminierung sehen. Sie versuchen strategisch, politische Entscheidungen über Sorge-, Umgangs- und Unterhaltsrecht zugunsten von Männern zu beeinflussen. Auf der Agenda der Väterrechtler stehen die Rückabwicklung der Gleichberechtigung, die Rückkehr zum traditionalistischen Männer- und Familienbild und ein Angriff auf Frauenberatungsstellen und Gewaltschutz.

Für den Vortrag konnte Jennifer Degner-Mantoan gewonnen werden. Dey ist Soziolog*in, Referent*in im Themenfeld Antifeminismus und geschlechtersensible Rechtsextremismusprävention und Mitglied des Netzwerks „feministische Perspektiven und Interventionen gegen die (extreme) Rechte“ (femPI).

Referent*in

Jennifer Degner-Mantoan

Moderation

**Prof. Dr. Ulla Törnig und das
Fraueninformationszentrum
FIZ, Mannheimer Frauenhaus
e.V.**

Veranstaltungsort

TH Mannheim
Paul-Wittsack-Str. 10
68163 Mannheim
Raum 212 Gebäude C

Anmeldung

Anmeldung bis 30.11.2026
gleichstellung@th-mannheim.de

Veranstalter*in

Technische Hochschule Mannheim in
Kooperation mit dem
Fraueninformationszentrum FIZ,
Mannheimer Frauenhaus e.V.

VORTRAG MIT DISKUSSION

Werkzeugbox Demokratie:
Queerfeindlichkeit und
Antifeminismus - eine
Einordnung

4. Dezember 2026 | 18:30 – 19:30 Uhr
Kostenfrei

Antifeministische und queerfeindlich ausgerichtete Anfeindungen nehmen in den letzten Jahren zu. Sie zeigen sich z.B. in Kundgebungen gegen CSD, Petitionen gegen sexuelle Bildung oder Veranstaltungen, die gegen trans Personen und das sog. Selbstbestimmungsgesetz hetzen.

Im Vortrag mit Diskussion widmet sich Len Schmid (Fachstelle gegen Antifeminismus und Queerfeindlichkeit BW) den Fragen, welche Bedeutung Queerfeindlichkeit für aktuelle antifeministische Kampagnen und Mobilisierungen hat, welche antifeministischen Narrative verbreitet sind und wie die Verschränkungen zwischen Antifeminismus und Queerfeindlichkeit sind.

Referent*in

Len Schmid

Fachstelle gegen Antifeminismus und Queerfeindlichkeit Baden-Württemberg

Veranstaltungsort

Mannheimer Abendakademie und Volkshochschule,
U1, 16-19
68161 Mannheim
Raum 09 "The Box"

Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten:
www.abendakademie-mannheim.de

Veranstalter*in

Mannheimer Abendakademie und Volkshochschule

BERATUNG

Berufliche Beratung für Frauen

Individuelle Termine
Kostenfrei

Wir beraten Sie vertraulich, individuell und kostenfrei in allen beruflichen Fragestellungen. Sie suchen einen neuen Job, Sie wollen sich verändern, weiterbilden, nach der Familienphase wiedereinsteigen, Sie möchten Karriere machen oder eine problematische Situation am Arbeitsplatz besprechen? Oder denken Sie über die Selbstständigkeit nach und fragen sich, wie Sie am besten vorgehen?

Wir unterstützen Sie dabei, bei diesen Fragen weiterzukommen.

Referent*in

**Beraterinnenteam der
Kontaktstelle Frau und Beruf**

Veranstaltungsort

D7 1-2, 68159 Mannheim
digital
telefonisch

Anmeldung

www.frauundberuf-bw.de

Veranstalter*in

Kontaktstelle Frau und Beruf
Mannheim – Rhein-Neckar –
Odenwald

BERATUNG

Zu den Berufsvorbereitenden
Trainingsprogrammen für
Frauen mit Flucht- und/oder
Gewalterfahrung

Individuelle Termine
Kostenfrei

Frauen mit Flucht- oder Gewalterfahrung finden bei Advocate 4 Liberty einen geschützten Raum für neue Perspektiven.

Unsere Programme „dress2bless“ und „flourish“ fördern Sprachkenntnisse, persönliche Entwicklung, berufliche Orientierung und soziale Teilhabe.

Gemeinsam stärken wir Frauen auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben. Interessierte sind herzlich eingeladen, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Referent*in / Moderation
Jennifer Sword

Veranstaltungsort

Digital (Teams), telefonisch, vor Ort
(Neckarstadt-West)

Anmeldung

Nächster Start Programm flourish: 11.
Jan 2027

Nächster Start dress2bless: 12. Jan
2027

Anmeldung ab Oktober möglich.
beratung@advocate4liberty.de

Veranstalter*in
Advocate 4 Liberty e.V.

HILFEN BEI GEWALT

Notruf und Beratung für sexuell misshandelte Frauen und Mädchen e. V.

Tel.: 0621 – 10 03 3 | www.maedchennotruf.de

Heckertstift – Frauen- und Kinderschutzhaus | Caritasverband Mannheim e. V. Tel.: 0621 – 41 10 68 |

www.caritas-mannheim.de

Mannheimer Frauenhaus e. V. Tel.: 0621 – 74 42 42 | www.frauenhaus-fiz.de

Polizeipräsidium Mannheim Tel.: 0621 – 1740 | Notruf 110

Bundesweite Hilfetelefon: 116 016 | <https://www.hilfetelefon.de/>



– iStockphoto.com

STADT MANNHEIM²

Demokratie und Strategie
Gleichstellungsbeauftragte



**PREISTRÄGERIN DES GENDER AWARD -
KOMMUNE MIT ZUKUNFT 2023**

Für vorbildliche Gleichstellungsarbeit in der
Kommune. Verliehen durch die BAG kommunaler
Frauenbüros und Gleichstellungsstellen.

Titelillustration

©Adobe Stock/Irina

Herausgeberin:

Gleichstellungsbeauftragte
der Stadt Mannheim
Rathaus E 5
68159 Mannheim
Tel. 0621 / 293 95 75